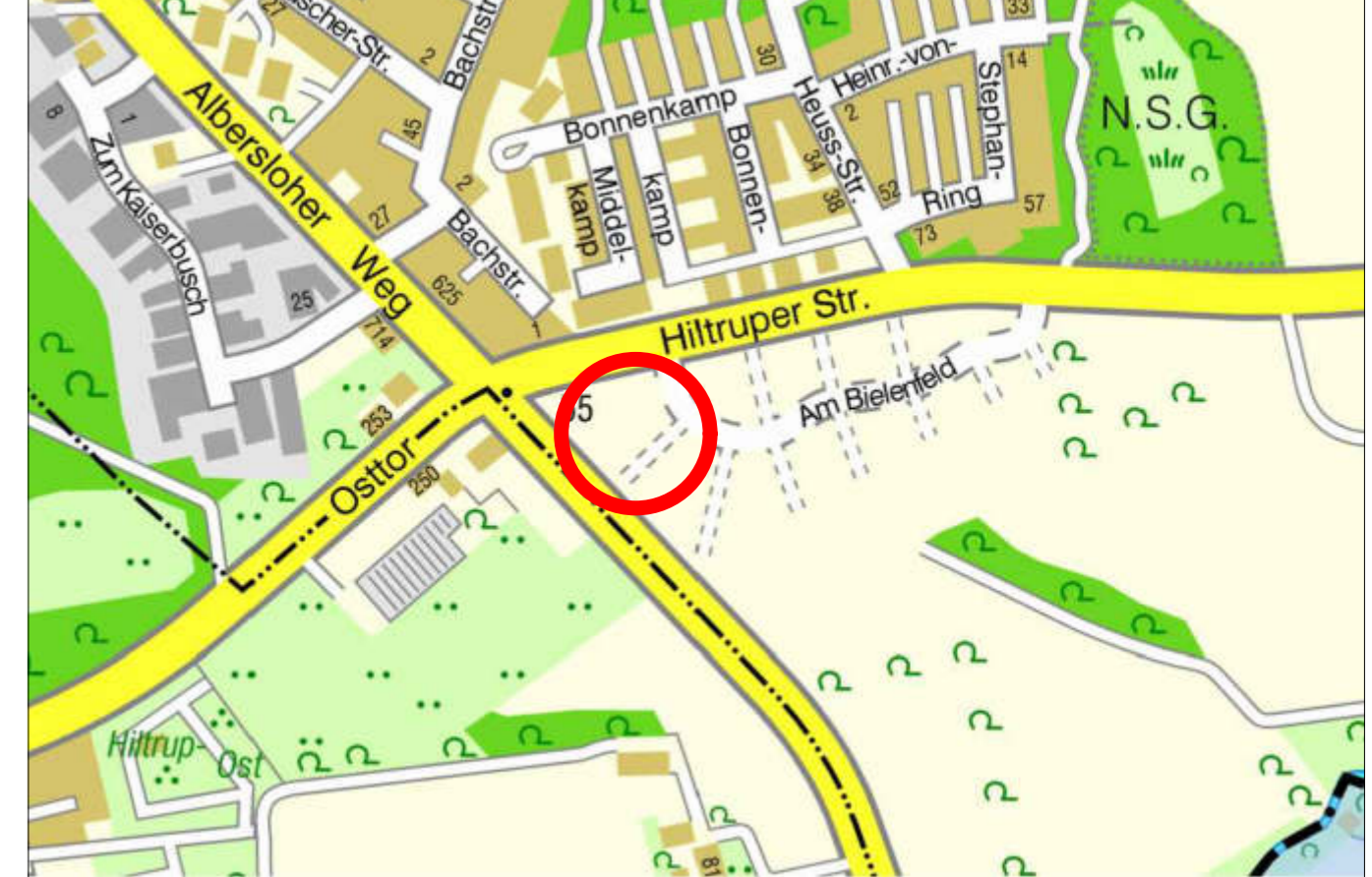
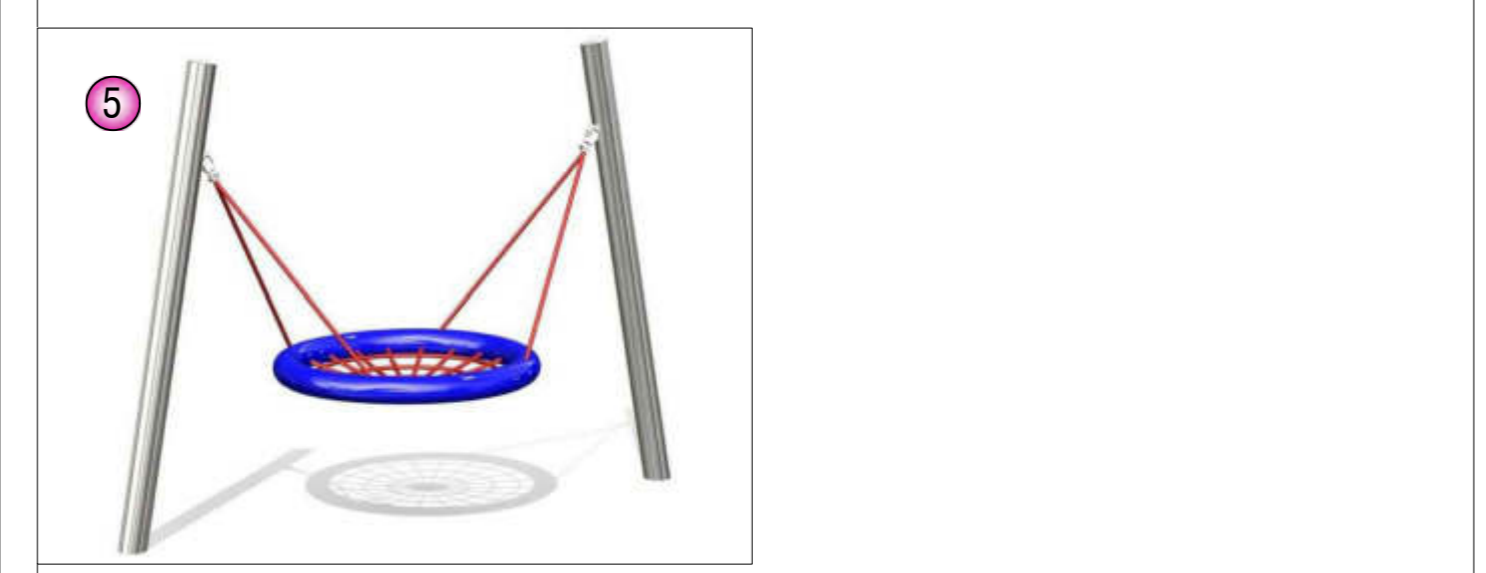


BH max.
68,3m ünHN

WA 1
0,4
FD
1,2
0°-5°



- Legende**
- Betonpflaster a
 - Betonpflaster b (Rennstrecke)
 - Betonpflaster c (Stellplätze)
 - Betonpflaster mit Rasen-/Gras-/Rasenpflaster
 - Synthetischer Fallschutz (EPDM-Belag o.ä.)
 - Hackschnitzel als Fallschutz
 - Spielsand
 - Fallschutzsand
 - Schotterrasen
 - Rasenfläche, eben
 - Rasenfläche, gebösch
 - Gehölzpflanzung, bodendeckend
 - Gehölzpflanzung, mittelhoch-hoch
 - Schnitthecke
 - Rankpflanzung
 - Baum, Neupflanzung
 - Solitärstrauch, Neupflanzung
 - liegender Robinienstamm
 - Findling, einzeln
 - Findlinge als (Stütz-)Steinreihe
 - Fahrrad-Anlehnbügel für Erwachsene
 - Fahrrad-Anlehnbügel für Kinder
 - Stabgitterzaun, 1,25 m hoch
- 1 zentrale Kletter-Rutsch-Kombi U3
 - 2 Vierfach-Balkenwippe
 - 3 Stahl-Nestschaukel, H 2,10 m (optional einfache Doppelschaukel)
 - 4 zentrale Spiel-Kombi U3
 - 5 Mini-Nestschaukel
 - 6 Spiel-/Kletterfigur
 - 7 barrierefreie Wassermatsch- und Sandspielgerät
 - 8 Motorschleife
 - 9 Murreibahn
 - 10 Spielhäuschen
 - 11 Spielperle
 - 12 niedrige Hochbeete
 - 13 einfache Bank, Robinie
 - 14 Tisch-Bank-Kombi für Kinder, Robinie
 - 15 Bank mit Lehne mit Holzauflagen

Projekt-Nr.: P-12904	Datum: 23.02.2023	STADT MÜNSTER Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit
Plan Nr.: KIG 79/01	Bearbeitet:	
Amtsleitung I.V.:	Gezeichnet:	Kita am Bienenfeld Freianlagen Vorentwurf
gez. Riep	gez. Sadler	
Abteilungsleitung:	Sadler	
gez. Schumann		
Fachstellenleitung:	Maßstab: 1:100	
gez. Hoffmann		
Geändert: 1. Fahrtrüberdachung angepasst 02.03.23, Sadler 2. Leibeskiten an Stellplätze einpendelt 03.03.23, Sadler		

Beschreibung Freianlagen Kita am Bielenfeld

Die Kita am Bielenfeld wird an der gleichnamigen Straße im geplanten Wohngebiet (B-Plan Nr. 595-I) südlich der Hiltruper Straße errichtet.

Die Gestaltssprache der Freianlagen orientiert sich an der abgerundeten Rauten-Form des Mehrzweckraums, welche sich optimal an die Gebäude- und Grundstücksform anpasst. Im **Eingangsbereich** schaffen eine Sitzbank mit Holzauflagen (passend zur Fassade des Mehrzweckraums) und die geschwungenen Pflanzflächen eine angenehme Aufenthaltsqualität. Daneben befinden sich zu beiden Seiten ausreichend Fahrradstellplätze für Groß und Klein, von denen ein Teil durch ein beranktes Fahrraddach (in ähnlicher Optik wie die begrünte Fassade) witterungsgeschützt ist. Entlang der verkehrsberuhigten Stichstraße befinden sich im südöstlichen Bereich der Freianlage sieben PKW-Stellplätze, darunter ein Behindertenstellplatz.

In der umzäunten **Spielfläche** soll ein abwechslungsreiches, bewegungsfreundliches und nachhaltiges Spielangebot geschaffen werden, welches den Bedürfnissen aller Kita-Kinder entspricht. Die verwendeten Spielgeräte sind größtenteils aus natürlich gewachsenem Robinienholz, von der Formensprache her möglichst organisch und verspielt. Bunte Akzente runden das Gesamtbild ästhetisch ab und regen die kindliche Fantasie an. Aufgrund der Langlebigkeit werden die zentralen Pfosten weitestgehend aufgeständert oder bei einigen Geräten, wie den Schaukeln, aus bunt beschichtetem Stahl sein.

Die Fläche gliedert sich in unterschiedliche Zonen:

- Die durch den umlaufenden Balkon überdachte Fläche direkt am Gebäude wird mit einer Pflasterung versehen und kann somit vielfältig genutzt werden. Auch unter dem Vordach des Mehrzweckraums bietet eine gepflasterte **Terrasse** mit zwei einfachen Bänken aus Robinienstämmen einen geschützten Platz zum Ausruhen und Aufthalten.
- Auf der multifunktionell nutzbaren **Rasenfläche** ist viel Platz zum Laufen, Toben, Ballspielen oder auch für ruhigere Aktivitäten. Angrenzend an diese Rasenfläche verstärkt ein kleiner Hügel die Trennung der verschiedenen Räume untereinander.
- In der **zentralen Sandfläche** für die älteren Kinder befindet sich ein fantasievoll gestaltetes Spielgerät, welches diverse Spielangebote auf eher kleinem Raum bietet und sich somit optimal in die relativ engen Platzverhältnisse einfügt. Neben einer Rutsche bietet es verschiedene abenteuerliche Auf- und Abgänge unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade. Durch seine verwinkelte Form eignet es sich sehr gut zum Versteckspielen und zum Rückzug. Es kann ebenso als Treffpunkt genutzt werden und lädt zum Rollenspiel ein. Unter dem Podest sind zudem Sandspiel-Elemente vorhanden.
Die Zugänge zu diesem Spielgerät gelten als erschwert für U3-Kinder. Dies ermöglicht ein Zielgruppen-spezifisches Angebot ohne strikte Trennung der Außenspielbereiche für alle Kinder der Kita.
Daneben befindet sich eine liebevoll gestaltete Balkenwippe für zwei bis vier Kinder in Form einer Raupe mit beweglichen Beinen und Fühlern.
- Das Hauptgerät im **U3-Bereich** ist eine leicht zugängliche Gerätekombination für Kleinkinder, bei der das besondere Schutzbedürfnis dieser Zielgruppe berücksichtigt wird. Die Kombi bietet neben Elementen zum Klettern, Rutschen, Rollenspiel, Motorik- und Sandspiel, auch Rückzugs- und Versteckmöglichkeiten.

Eine liebevoll gestaltete Spielfigur kann beispielsweise als Bocktisch oder als Kletterobjekt genutzt werden.

Das Spielangebot für die Jüngsten wird durch eine Mini-Nestschaukel vervollständigt. Dieses inklusive Gerät kann von mehreren Kindern gleichzeitig, unabhängig vom individuellen Entwicklungsland, genutzt werden.

- Der inklusive **Wassermatsch- und Sandspielbereich** richtet sich an alle Kinder, unabhängig des Alters oder der motorischen Fähigkeiten. Vom barrierefreien Podest des Wassermatsch- und Sandspielgerätes aus können die Wasserpumpe und diverse Sandspielgeräte bedient werden. An die Wasserrinne führt ein Fallschutzbelag (EPDM; Fallschutzplatten o.ä.) heran, der einerseits die Sicherheitsanforderungen im Fallschutzbereich erfüllt, andererseits barrierefrei befahrbar ist. An diesen Belag grenzt auch eine Motorik-Schleife an, die mit bunten, beweglichen Elementen die Sinneswahrnehmungen fördert.
In der Sandfläche befindet sich außerdem eine aus einem Robinienstamm geschnitzte Murrebahn, die vielseitig und kreativ bespielt werden kann.
- Um schwere Unfälle durch unbeabsichtigtes Hineinlaufen zu verhindern, befindet sich die **Nestschaukel** (Optional eine einfache Doppelschaukel), etwas abseits der Hauptgeschehens im Westen des Geländes. Zertifizierte Hackschnitzel dienen als Fallschutz unter der Schaukel.
- Insbesondere im eher **naturnah gestalteten Bereich** um den etwa 1,5 Meter hohen Spielhügel herum, liegt der Fokus auf natürlichen Materialien wie Holzstämmen und Findlingen. Die vielfältigen und robusten Pflanzen des „Abenteuer-Wäldchens“, sowie die spannende Geländemodulation regen dazu an, aktiv ins Spielgeschehen mit einbezogen zu werden. Auf dem Spielhügel steht ein kleines Spielhäuschen, welches weitere Rückzugs- und Begegnungsmöglichkeiten bietet. Am Fuß des Hügel bilden Felsblöcke aus Naturstein ein Amphitheater.
- Eine gepflasterte **Rennstrecke** verbindet die verschiedenen Zonen miteinander und kann mit allen möglichen Kinderfahrzeugen befahren werden. Kurven und kleine Steigungen sorgen für mehr Abwechslung und Fahrspaß.
- Im Südosten des Gebäudes entsteht ein **Gärtnerbereich** mit niedrigen Hochbeeten und Obststräuchern.
- Daneben werden zwei **Spielpferde** in unterschiedlichen Höhen (Stockmaß 40 und 60 cm) schnell Begeisterung bei allen Altersklassen erwecken.
- An dem Ende der gepflasterten Terrasse entsteht ein **Allwetter-Aufenthalt** mit kindgerechten Tisch-Bank-Kombinationen aus Robinie. Diese Ecke würde sich zudem optimal für das Aufstellen einer mobilen Spielkiste anbieten, welche seitens des Trägers angeschafft werden müsste.

Südwestlich des Gebäudes führt eine drei Meter breite Pflegezufahrt über Schotterrasen zum Spielbereich. Um die Unterhaltung der gesamten Fläche (inkl. Sandreinigung und -Austausch) zu ermöglichen, führt eine ebenso breite „Pflegeschneise“ um die zentrale Sandfläche herum bis zur U3-Fläche. Die Rasenfläche bleibt in diesem Bereich frei von Hindernissen und der Aufbau der gepflasterten Rennstrecke lässt auch das Befahren mit Pflegefahrzeugen zu.

Die Freianlagen der Kita am Bielenfeld umfassen ca. 2150 m², wovon ca. 1680 m² Spielfläche sind.